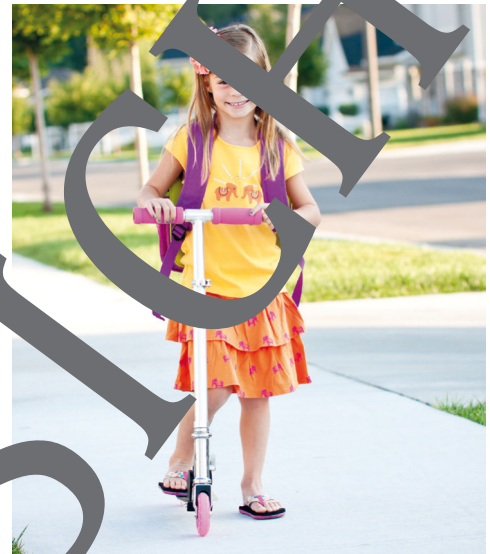


## About bikes, cars and trains – gängige „Fahrzeuge“ kennenlernen

Astrid Fender, Schüttorf

Ob Bus, Auto, Fahrrad oder Roller, all diese Fahrzeuge sind Fortbewegungsmittel, mit denen viele Schüler täglich zur Schule kommen. In dieser Unterrichtseinheit lernen sie den Wortschatz zum Thema durch verschiedene Hörübungen sowie Zuordnungsaufgaben kennen. Anschließend beschreiben sie, welches Fahrzeug sie für ihren Schulweg nutzen, singen gemeinsam einen Rap und führen ein Klasseninterview durch. In einem Spiel wenden sie schließlich das gelernte Vokabular an.



Thinkstock/iStock

I go to school by scooter.

### Das Wichtigste auf einen Blick

#### Lerninhalte

– den Wortschatz rund um das Thema „vehicles“ kennenlernen, z. B. *car, train, bike, bus, scooter, tram*.

– Dialoge durchführen

– Satzstrukturen:

*This is a ...*

*How do you go to school?*

*I go to school ...*

#### Kompetenzen

– aus Hörtexten Details/Informationen entnehmen

– einen Rap vernehmen, auswendig lernen und vortragen

– Frage- und Antwortstrukturen verstehen und anwenden

– ein Interview durchführen

#### Lerngruppe

Klassen 3 und 4, 2. und 3. Lernjahr

**Dauer:** ca. 5 Unterrichtsstunden

#### Voraussetzungen

Es wird in Teilen auf den Wortschatz zu den Themen „colours“ und „giving directions“ zurückgegriffen.

Mit Hörbeispielen  
zu M 1 bis M 5

## Was Sie zu diesem Thema wissen sollten

Mit welchem Fahrzeug die Schülerinnen und Schüler<sup>1</sup> zur Schule kommen oder ihre Freunde treffen, kann sehr unterschiedlich sein. Während einige Kinder den Bus, den Roller, die Bahn oder das Fahrrad nutzen, lassen sich andere mit dem Auto fahren. In dieser Unterrichtseinheit lernen die Kinder mithilfe verschiedener Gesprächsanlässe die Fahrzeuge, mit denen sich ihre Mitschüler fortbewegen, kennen und singen einen eigenen Rap.

<sup>1</sup> Im weiteren Verlauf wird aus Gründen der besseren Lesbarkeit nur „Schüler“ verwendet.

## Wie Sie das Thema vermitteln können

Mithilfe verschiedener Verkehrsgeräusche und entsprechenden Fahrzeugbildern werden die Schüler an den Wortschatz zu den gängigen Verkehrsmitteln herangeführt.

Die Schüler erarbeiten und festigen die Aussprache sowie das Schriftbild der neuen Vokabeln durch verschiedene Übungen. Sie beschreiben, mit welchem Fahrzeug sie zur Schule kommen, singen einen Rap und führen eine Klassenumfrage durch. So festigen sie auch die Satzstruktur: „How do you go to school? / I go to school by ...“

## Verlaufsübersicht

### 1. und 2. Stunde: Different means of transport / gängige Verkehrsmittel kennenlernen

Material	Verlauf	Checkliste
M 1	<b>Einstieg:</b> Vorspielen der Verkehrsgeräusche und Zeigen der Fahrzeugbilder	CD-Player, Track 1 auf CD; ggf. Spielfahrzeuge
M 1, M 2	<b>Erarbeitung:</b> Kennenlernen und Erarbeiten der Aussprache und des Schriftbildes gängiger Fahrzeuge mit Bild- und Wortkarten sowie Hörbeispielen  Festigen des Wortschatzes durch verschiedene Übungen, z. B. „What’s wrong“ und „repeat“; Durchführen einer Klassenumfrage	CD-Player, Track 2 auf CD
M 3	<b>Abschluss:</b> Singen eines Liedes	CD-Player, Track 3 auf CD
<i>Stundenziel:</i> Die Schüler lernen den Wortschatz „vehicles“ kennen und festigen ihre Aussprache sowie ihre Hör- und Lesekompetenz durch Übungen und Dialoge.		

### 3. bis 5. Stunde: How do you go to school? – Über den eigenen Schulweg Auskunft geben

Material	Verlauf	Checkliste
M 1, M 2	<b>Einstieg:</b> Wiederholen des Wortschatzes durch Bild- und Wortzuordnung und mit „What’s wrong?“	
M 4	<b>How do you go to school?</b> / Kennenlernen und Vortragen eines Raps	CD-Player, Track 4 auf CD
M 5	<b>How do the children go to school?</b> / Hören weiterer Beispiele und anschließendes Nummerieren der Fahrzeugbilder  <b>How do your classmates go to school?</b> / Befragen der Mitschüler und Notieren der Ergebnisse	CD-Player, Track 5 auf CD
	<b>Abschluss:</b> Vorstellen eines Mitschülers vor der Klasse	
<i>Stundenziel:</i> Die Schüler vertiefen den neu erworbenen Wortschatz und wenden ihn in der Satzstruktur „How do you go to school? / I go to school by ...“ an.		

## Wie Sie den Aufbau der Einheit variieren können



Die Unterrichtsstunden können Sie separat voneinander durchführen. In den ersten beiden Stunden führen Sie für die Schüler gängige Fahrzeuge ein, die von ihnen durch weitere Fahrzeuge ergänzt werden können. Mit der dritten bis fünften Stunde fördern Sie die Sprachkompetenz Ihrer Schüler, indem Sie die Satzstruktur „How do you go to school?“ / „I go to school by ...“ erarbeiten und festigen.

## Wie Sie die Materialien einsetzen können

### 1. und 2. Stunde: Different means of transport – gängige Verkehrsmittel kennenlernen

**Vorbereitung:** Hängen Sie die verschiedenen **Fahrzeugbilder (M 1)** an eine Tafel und kloppen Sie diese zu. Legen sie gegebenenfalls Spielzeugfahrzeuge auf dem Boden oder einem Tisch aus.

**Einstieg:** Spielen Sie die **Verkehrsgerausche (M 1, Track 1 der CD)** vor und führen Sie die Kinder mit diesem Impuls an das Thema „vehicles“ heran. Öffnen Sie die Tafel und zeigen Sie die **Bilder (M 1)** sowie die Spielzeuge. Die Schüler benennen, welche der dargestellten **Verkehrsmittel (M 1)** sie aus den Geräuschen heraushören konnten. Übersetzen Sie die Wörter gegebenenfalls auf Englisch.

Die Schüler erarbeiten anschließend die Aussprache des Schriftbild der sechs gängigen Fahrzeuge (*bus, bike, car, tram, train* und *scooter*). Sie erhalten die **Fahrzeugbilder (M 1)** und schneiden diese aus. Spielen Sie dann das zweite **Hörbeispiel (M 2, Track 2 der CD)** vor. Nacheinander hören die Kinder die verschiedenen Fahrzeugnamen und halten die entsprechende Bildkarte hoch. Heften Sie in einem zweiten Durchgang die **Wortkarten (M 2)** in der Reihenfolge des Hörbeispiels unter die passenden Bildkarten. Die Schüler sprechen die Wörter nach.

**Differenzierung:** Leistungsstärkere Kinder üben anschließend die Vokabeln zu schreiben. Sie beschriften die Bildkarten an der Tafel mit dem entsprechenden Wort.

Die Kinder können den neuen Wortschatz sowie ihre Aussprache, Lese- und Hörkompetenz in verschiedenen Übungen festigen:

- Zeigen Sie jeweils auf eine **Bild- oder Wortkarte (M 1 und M 2)** und bitten die Schüler, das Wort im Satz: „This is a ...“ auf eine bestimmte Weise auszusprechen, z. B. als Roboter, in einer hohen oder tiefen Stimme, als Prinzessin oder als Geflüster. Gehen Sie so auch mit den anderen Vokabeln vor.
- Die Schüler spielen gemeinsam „What’s wrong.“ Bitten Sie sie, ihre Augen zu schließen, z. B. mit „Close your eyes.“ Hängen Sie einige Wortkarten um. Sagen Sie dann: „Open your eyes. What’s wrong?“ Die Schüler öffnen die Augen und benennen die falsch zugeordneten Karten. Tauschen Sie dann die Rollen und ein Schüler übernimmt Ihre Rolle.
- Spielen Sie mit den Schülern „Repeat if it’s true.“ Zeigen Sie auf eine Bildkarte und fügen Sie den Namen eines Fahrzeuges in der Satzstruktur „This is a ...“ ein. Das Bild und vorgespochene Fahrzeug müssen dabei nicht übereinstimmen. Passen sie zusammen, sprechen die Schüler ihnen nach, passen sie nicht zusammen, schweigen sie.

Die Kinder wenden den neu erlernten Wortschatz anschließend in einer Umfrage an. Sie erhalten eine **Bildkarte (M 1)** und gehen durch die Klasse. Treffen sich zwei Schüler, nutzen sie die Frage- und Antwortstruktur: „Which vehicle have you got?“ / „I’ve got a ...“.

**Differenzierung:** Mit leistungsstärkeren Klassen können Sie auch die folgende Struktur im Plenum üben: „Have you ever taken a ... (bus, tram, bike, car, train, scooter) to school?“ / „Yes, I have.“ oder „No, I haven’t.“ Die Kinder führen dann eine Klassenumfrage durch.

**Abschluss:** Spielen Sie das **Lied (M 3, Track 3 der CD)** vor. Die Schüler singen dann gemeinsam mit und wiederholen so den gelernten Wortschatz. Die Notenvorlage des Liedes finden Sie zusätzlich im Word-Dokument.

### 3. bis 5. Stunde: How do you go to school? – Über den eigenen Schulweg Auskunft geben

**Einstieg:** Verteilen Sie die sechs **Verkehrsmittel (M 1)** an die Schüler und heften Sie die **Wortkarten (M 2)** an die Tafel. Lesen Sie ein Wort vor. Die Schüler mit der entsprechenden Bildkarte halten diese in die Höhe und sagen: „This is a ...“. Gehen Sie so auch mit den anderen Wörtern vor. Zur weiteren Wiederholung der Vokabeln können Sie mit der Klasse anschließend das Spiel „What’s missing?“ spielen.

Die Schüler lernen im Folgenden die Frage- und Antwortstruktur „How do you go to school?“ / „I go to school by ...“ kennen. Schreiben Sie diese vorab an die Tafel. Führen Sie die Struktur z. B. ein mit: „Today we want to talk about how we go to school.“. Die Kinder sprechen zunächst nur die Frage chorisch nach: Sie können dafür die Klasse in Gruppen teilen und nur die Mädchen oder Jungen sprechen lassen, tischweise oder auch die ganze Klasse gemeinsam. Wechseln Sie dann zur Antwortstruktur und fügen nach und nach die sechs Vokabeln in die Satzstruktur ein. Legen Sie als Lesehilfe den **Rap (M 4)** als Folie auf. So üben die Schüler ihre Aussprache sowie ihre Lesekompetenz.



Spiele Sie den **Rap (M 4, Track 4 der CD)** vor. Die Schüler sprechen ihn zunehmend mit.

Die Schüler festigen anschließend die Satzstruktur mithilfe des **Arbeitsblatts (M 5)**. In einem **Hörbeispiel (M 5, Track 5 der CD)** beschreiben verschiedene Kinder, wie sie zur Schule kommen. Spielen Sie es mehrmals vor: Beim ersten Durchgang hören die Kinder nur zu. Beim zweiten Hördurchgang lesen sie mit und deuten mit dem Finger auf das entsprechende Fahrzeug. Die Kinder nummerieren anschließend die Bilder der Verkehrsmittel selbstständig. Spielen Sie das Hörbeispiel erneut vor, während die Schüler ihre Ergebnisse mit dem Lösungsblatt kontrollieren. Sprechen Sie dann im Plenum darüber.

**Differenzierung:** Leistungsstärkere Schüler erhalten das Arbeitsblatt (\*\*). Sie tragen zusätzlich die Namen der Fahrzeuge unter die Bilder ein und diese zu schreiben.

In einem **Klasseninterview (M 6)** wenden die Schüler die Frage- und Antwortstruktur an. Richten Sie dafür „chatpoints“ in der Klasse ein. Die Kinder erhalten das Arbeitsblatt und befragen mindestens vier ihrer Mitschüler, wie sie zur Schule kommen. Die Ergebnisse notieren sie auf dem Arbeitsblatt.

**Abschluss:** Jeder Schüler stellt einen Mitschülerspartner des Klasseninterviews vor. Als Hilfestellung können Sie die leicht veränderte Satzstruktur an die Tafel schreiben: „Susan goes to school by ...“.

## Materialübersicht

**1. und 2. Stunde:** Different means of transport – gängige Verkehrsmittel kennenlernen

M 1 Vehicles – pictures (Bildkarten)

M 2 Vehicles – words (Wortkarten)

M 3 The wheels of the ... go ... (Lied)

**3. bis 5. Stunde:** How do you go to school? – Über den eigenen Schulweg Auskunft geben

M 4 How do you go to school? (Rapvorlage)

M 5 How do ... children go to school? (Arbeitsblatt)

M 6 How do your classmates go to school? (Fragebogen)

## Zusätzlich benötigtes Material

– CD-Player

– Spielzeugfahrzeuge



M 1

Vehicles – pictures (Track 1)



Bilder: 1-4 Thinkstock; 5 Thinkstock/Hemera; 6 Pixelio

## M 2

## Vehicles – words (Track 2)

car	bus
bike	train
scooter	tram



## M 3

## The wheels on the ... go (Track 3)

1. The wheels on the bus go round and round,  
Round and round, round and round.  
The wheels on the bus go round and round, all day long.
2. The wheels on the train go round and round,  
Round and round, round and round.  
The wheels on the train go round and round, all day long.
3. The wheels on the tram go round and round,  
Round and round, round and round.  
The wheels on the tram go round and round, all day long.
4. The wheels on the bike go round and round,  
Round and round, round and round.  
The wheels on the bike go round and round, all day long.
5. The wheels on the car go round and round,  
Round and round, round and round.  
The wheels on the car go round and round, all day long.
6. The wheels on the scooter go round and round,  
Round and round, round and round.  
The wheels on the scooter go round and round, all day long.

## Der RAABE Webshop: Schnell, übersichtlich, sicher!



### Wir bieten Ihnen:



Schnelle und intuitive Produktsuche



Übersichtliches Kundenkonto



Komfortable Nutzung über  
Computer, Tablet und Smartphone



Höhere Sicherheit durch  
SSL-Verschlüsselung

**Mehr unter: [www.raabe.de](http://www.raabe.de)**